



## Anmeldung

### Teilnehmerzahl

Die Ausbildung ist auf max. 24 Personen begrenzt. Um intensives und individuelles Arbeiten zu gewährleisten, werden ab einer Teilnehmerzahl von 20 Personen drei der vier Seminarblöcke von zwei Referenten gestaltet. Bei einer geringeren Anmeldezahl behält der Veranstalter sich vor, die Durchführung bestimmter Ausbildungsblöcke einzelnen Referenten zu übertragen.

### Seminarzeiten

Die Ausbildung findet regelmäßig ganztags statt.

### Zertifizierung

Nach Abschluss der Intensiv-Ausbildung sowie ausführlicher Dokumentation von zwei Praxisfällen erhalten die Teilnehmer das Zertifikat „Mediator/in CfM“. Anschließend besteht die Möglichkeit einer weiterführenden Spezialisierung zum/zur „Wirtschaftsmediator/in CfM“.

### Teilnahmegebühr

3.890 €/3.490 € für CfM-/ASS-/CfG-Mitglieder  
jeweils zzgl. USt., inkl. Trainingsunterlagen, Pausengetränke und Mittagessen.

### Teilnahmebedingungen

Anmeldungen sind verbindlich. Bei schriftlichem Rücktritt bis 6 Wochen vor Seminarbeginn erstatten wir den vollen Seminarpreis. Danach wird bis zu 2 Wochen vor Seminarbeginn 50 % des Seminarpreises, anschließend der volle Seminarpreis erhoben. Bei Absage des Seminars durch den Veranstalter aus organisatorischen Gründen oder infolge höherer Gewalt (z.B. Erkrankung des Referenten) wird der Seminarpreis erstattet. Für vergebliche Aufwendungen oder sonstige Nachteile, die dem Kunden durch die Absage entstehen, kommt der Veranstalter nicht auf.

### Centrale für Mediation

in der Anwalt-Suchservice Verlag Dr. Otto Schmidt GmbH  
Gustav-Heinemann-Ufer 58, 50968 Köln  
Tel. 0221 93738-821, Fax 0221 93738-926  
cfm@mediate.de, www.centrale-fuer-mediation.de



### Intensiv-Ausbildung Mediator/in CfM

Block A: 30.09. – 02.10.2010    Block C: 25. – 27.11.2010  
Block B: 11. – 13.11.2010    Block D: 06. – 08.01.2011



Mitglied der CfM



Mitglied im ASS

### Ort

Köln, Hotel Hopper (Blöcke A, C, und D),  
Köln, Seminarzentrum Gut Keuchhof (Block B)

### Centrale für Mediation

in der Anwalt-Suchservice Verlag Dr. Otto Schmidt GmbH  
Gustav-Heinemann-Ufer 58 · 50968 Köln

**Fax** (02 21) 9 37 38-9 26 oder [www.centrale-fuer-mediation.de](http://www.centrale-fuer-mediation.de)

Name  Vorname

Firma

Beruf

Straße

PLZ  Ort

Rechnungsanschrift (falls abweichend)

Die Teilnahmebedingungen erkenne ich an. Datum/ Unterschrift

1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
/ 10

## Intensiv-Ausbildung Mediator/in CfM

90 Stunden · zertifiziert

Herbst 2010



## Ausbildungsleitung

### Rechtsanwältin Prof. Dr. Ulla Gläßer LL.M.

KANZLEI FÜR MEDIATION Gläßer Kirchhoff, Berlin, ist wissenschaftliche Leiterin des Instituts für Konfliktmanagement und des Master-Studiengangs Mediation an der Europa-Universität Viadrina/Humboldt-Universität. Ausbildungstätigkeit u.a. bei den Justizministerien in Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein sowie für die Akademie der Wirtschaftstreuhänder, die Arch+Ing Akademie und die Notariatskammer in Österreich.

### Rechtsanwalt Prof. Dr. Lars Kirchhoff

KANZLEI FÜR MEDIATION Gläßer Kirchhoff, Berlin, ist wissenschaftlicher Leiter des Instituts für Konfliktmanagement und des Master-Studiengangs Mediation an der Europa-Universität Viadrina/Humboldt-Universität. Lehrbeauftragter für Außergerichtliches Konfliktmanagement an der Bucerius Law School, Hamburg, und Spezialist im Bereich Internationales Konfliktmanagement.

## Weitere Referenten

### Monia Ben Larbi

Mediatorin und Trainerin, Frankfurt (Oder), ist ausgebildet in International Relations and Diplomacy sowie Human Resource Management in Heidelberg, Florida und Hawaii. Ihre Praxisschwerpunkte liegen im Einsatz von Mediation in Organisationsentwicklung, Qualitätsmanagement und Großgruppenverfahren.

### Diplompsychologe Dr. Hansjörg Schwartz

Mediator, Oldenburg. Organisationsberater und Supervisor mit Praxisschwerpunkt in der Wirtschaftsmediation (Unternehmensnachfolge, Gesellschafterkonflikte); Dozententätigkeit u.a. für die European Business School, die Deutsche Anwaltakademie und die Bundessteuerberaterkammer.

## Inhalt der Ausbildung

### Grundlagen kooperativer Konfliktbearbeitung

- Außergerichtliche Konfliktbearbeitungsverfahren im Vergleich
- Elemente und Methoden der Konfliktanalyse: Konfliktentwicklung, Eskalationsmodelle etc.
- Rolle und Haltung des Konfliktmittlers
- Grundprinzipien und Ziele der Mediation

### Mediation als Kommunikationsprozess

- Kommunikationstheoretische Grundlagen und Modelle
- Anwendung von Kommunikationstechniken
- Erarbeitung differenzierter Interessenprofile
- Umgang mit schwierigen Gesprächssituationen

### Struktur und Ablauf der Mediation

- Rollenklarheit und Rollenverteilung in der Mediation
- Spezifische Phasen und Dynamiken innerhalb eines Mediationsprozesses
- Rolle von Recht und Rechtsanwälten in der Mediation
- Visualisierung und Dokumentation
- Modelle der Co-Mediation

### Rahmenbedingungen und Professionalisierung der Mediation

- Anwendungsfelder und Einsatzmöglichkeiten der Mediation
- Übertragung mediativer Methodik auf andere Konfliktbearbeitungsansätze
- Politisch-rechtlicher Rahmen der Mediationstätigkeit
- Marketing, Fallakquise und Fallmanagement
- Aufbau von Kooperationen und Netzwerken
- Weiterbildung und Qualitätssicherung

## Ziele der Ausbildung

- Erarbeitung der Grundlagen, Methoden und Anwendungsfelder der Mediation
- Entwicklung der Fähigkeit zur Strukturierung und Durchführung mediativer Gestaltungs- und Entscheidungsprozesse
- Optimierung der eigenen Kommunikations-, Konflikt- und Beratungskompetenz
- Austausch und Aufbau professioneller Netzwerke durch interdisziplinäre Zusammenarbeit

## Methoden

- Wissensvermittlung
- Praktisches Training
- Rollenspiele und Kleingruppenarbeit
- Reflexion nach jeder Übungsphase

## Ausbildungsumfang

Der Umfang der Intensiv-Ausbildung beträgt 90 Stunden.

## Zielgruppe

Die Intensiv-Ausbildung Mediator/in CfM richtet sich an alle, die ihre Vermittlungs-, Kommunikations- und Konfliktkompetenz weiterentwickeln und optimieren möchten. Entsprechend der interdisziplinären Ausrichtung der Ausbildung sind neben Rechtsanwälten, Unternehmens- und Steuerberatern auch Teilnehmer aus anderen Bereichen wie z.B. Personal- und Organisationsentwicklung, Psychologie oder Pädagogik herzlich willkommen.